

Gaffel-Brauerei in Altstadt-Nord

ehemaliges Brauhaus „Zum Leysten“, später „Zur alten Gans“ und „Brüsseler Hof“

Schlagwörter: [Brauerei](#), [Brauhaus](#)

Fachsicht(en): Landeskunde

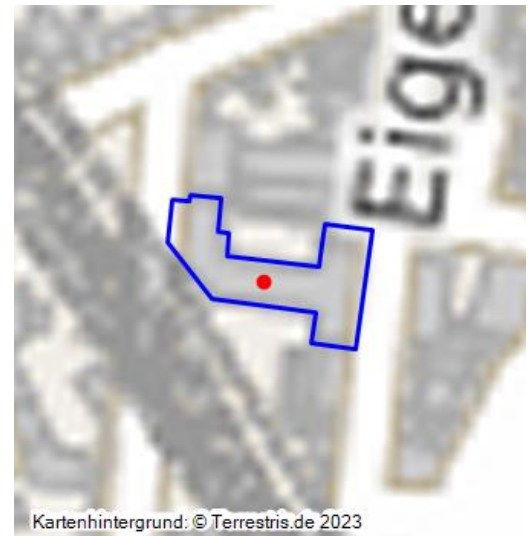
Gemeinde(n): Köln

Kreis(e): Köln

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Gaffel-Brauerei (nach 1945)
Fotograf/Urheber: unbekannt



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2023

An dieser Stelle wird 1302 ein Brauhaus „Zum Leysten“ erwähnt. Über die Jahrhunderte wechselte es immer wieder Namen und Besitzer. Ab 1684 hieß es „Zur alten Gans“ und ab 1822 „Brüsseler Hof“.

1908 kauften die Gebrüder Becker das Haus und nannten es „In der Gaffel“. Gaffeln nannte man im mittelalterlichen Köln die politischen Interessenvertretungen der Kaufleute und Handwerker. In ihnen wurden die Mitglieder des Stadtrates gewählt. 2015 wurde die Herstellung von Gaffel Kölsch am Eigelstein eingestellt. Damit nahm hier eine über 700-jährige Brautradition ein Ende.

(Broschüre „Rundgang mit Tiefgang: Eigelstein“, Stadt Köln, 2016, PDF-Datei, 1,5 KB, abgerufen 20.07.2021)

Internet

[gaffel.de](#): Unsere Geschichte als Privatbrauerei (abgerufen 14.10.2022)

Gaffel-Brauerei in Altstadt-Nord

Schlagwörter: [Brauerei](#), [Brauhaus](#)

Straße / Hausnummer: Eigelstein 41

Ort: 50668 Köln - Altstadt-Nord

Fachsicht(en): Landeskunde

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1302, Ende nach 2015

Koordinate WGS84: 50° 56 47,39 N: 6° 57 21,23 O / 50,9465°N: 6,9559°O

Koordinate UTM: 32.356.407,45 m: 5.645.864,61 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.567.221,72 m: 5.646.129,82 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gaffel-Brauerei in Altstadt-Nord“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-335836> (Abgerufen: 29. Januar 2023)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

